

Hygienekonzept Fussball (Halle)

Werte Sportkameraden!

Nachfolgend informieren wir Euch über das Hygienekonzept der JFG Singoldtal. Das Konzept wurde auf Basis der Veröffentlichungen des Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration und des Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege: die 6. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung und das Rahmenhygienekonzept Sport, sowie dem Muster-Hygienekonzept des BFV erstellt.

Die Verfügbarkeit von Umkleiden und Duschen richtet sich nach den Vorgaben des Betreibers der Halle. Die Nutzung von Duschen kann nicht garantiert werden.

Bitte beachtet, dass im Gebäude noch weitere Vereine und Abteilungen aktiv sind, für die unter Umständen veränderte Verhaltensregeln gelten. Der Kontakt zu anderen Vereinen / Abteilungen ist generell zu vermeiden.

Zuschauer während der Trainingseinheiten sind grundsätzlich untersagt. Ausnahmen bilden Fahrer und notwendige Betreuer für jugendliche Spieler.

Häufig finden mehrere Turniere zeitversetzt an einem Tag statt. Um die Zuschauerzahl kontinuierlich erfassen zu können, müssen alle Spieler nach dem Turnier (nach ggf. duschen und umziehen) das Gebäude am festgelegten Ausgang verlassen. Gerne können diese das Gebäude durch den Eingang wieder betreten. Nur damit können wir sicherstellen, dass die zulässige Zuschauerzahl nicht überschritten wird.

Grundsätzlich sind die [allgemeinen Hygieneregeln](#) zu beachten:

- Vor Betreten der Sportanlage ist ein Handdesinfektionsmittel vom Verein bereitgestellt.
- Grundsätzlich gilt das Einhalten der Abstandsregel (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfeldes. Es besteht eine grundsätzliche Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.
- In Trainings- und Spielpausen ist die Abstandsregel auch auf dem Spielfeld einzuhalten.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (min. 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.
- Jeder Spieler verwendet eine eigene Getränkeflasche
- Torhüter sollen ihre Torwarthandschuhe nicht mit Speichel befeuchten.
- Kein Abklatschen, In-den-Arm-nehmen und gemeinsames Jubeln.
- Bei Turnieren wird während des Mannschaftswechsels auf dem Spielfeld, wo gebäudeseitig möglich, das Gebäude über die Notausgangstüren gelüftet.
- Bei Trainings wird das Gebäude zwischen zwei Einheiten über die Notausgangstüren gelüftet, wo gebäudeseitig möglich.

- Trainingsgruppen bestehen immer aus einem festen Teilnehmerkreis. Die Teilnehmerzahl und die Teilnehmerdaten werden dokumentiert.

Bei **Verdacht** auf eine **COVID-19 Erkrankung**:

- Eine Teilnahme am Trainingsbetrieb und Spielbetrieb und der Zutritt zum Gebäude ist für alle Beteiligten nur möglich bei symptomfreiem Gesundheitszustand.
- Personen mit verdächtigen Symptomen müssen das Gebäude umgehend verlassen bzw. dürfen dieses gar nicht betreten. Solche Symptome sind z.B.:
 - Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
 - Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Die Klärung über eine Testung auf Covid-19 sollte telefonisch mit dem Hausarzt erfolgen.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die betreffende Person wird mindestens 14 Tage aus dem Trainingsbetrieb und Trainingsspielbetrieb genommen. Gleiches gilt bei positiven Testergebnissen im Haushalt der betreffenden Person.

Berechtigte Spieler*Innen

Am Training können nur Spieler*innen teilnehmen, die Bestandteil einer festen Trainingsgruppe sind. Gastspieler, die aus einer anderen Trainingsgruppe stammen sind vom Trainingsbetrieb ausgeschlossen.

Die Teams

... müssen während eines Turniers komplett auf dem Spielbericht notiert sein. Dies bedeutet, dass auf Diesem sämtliche Spieler, Trainer, Betreuer und sonstige zum Spiel notwendige Personen namentlich mit Kontaktdaten aufgeführt sind.

Nach der Unterweisung in das Hygienekonzept der JFG Singoldtal unterschreibt der Teamverantwortliche einmalig auf dem Spielbericht. Damit wird die Einweisung in das Hygienekonzept bestätigt. Nicht aufgeführte Personen gelten als Zuschauer.

Zuschauer

- Die Anwesenheit von Zuschauern beim Turnierbetrieb ist durch die jeweils aktuell gültigen Vorgaben begrenzt.
- Für die Durchführung zwingend notwendige Personen zählen nicht als Zuschauer (z.B.: notwendige Fahrer/-innen im Jugendbereich, Begleitung für Sportler mit Handicap), gleiches gilt für Medienvertreter.
- Der Zuschauer behält seinen eingenommenen Platz für die Dauer der Anwesenheit bei.

Zugang der Zuschauer zum Gebäude bei Turnieren

- Der Zugang zum Gebäude erfolgt über den Haupteingang.

- Mit Zutritt zum Gebäude erfolgt die Registrierung der Kontaktdaten. Wenn mehrere Turniere hintereinander stattfinden werden ab dem ersten Turnier Tageskarten verkauft, die für alle Turniere gelten. Beim Verlassen des Gebäudes vor dem letzten Turnier wird der zu viel bezahlte Betrag zurückerstattet (dient der Kontrolle der Zuschauerzahl).
- Sofern ein abgegrenzter Raucherbereich vorhanden ist, ist das Verlassen und Betreten ohne weitere Kontaktdatenerfassung möglich. Ohne abgegrenzten Raucherbereich ist eine Neuerfassung notwendig, ggf. unter Berücksichtigung der Zuschauerzahl.
- Da wir zur Erfassung der Kontaktdaten verpflichtet sind, wird Personen, die diese nicht ordnungsgemäß angeben, der Zutritt zum Gebäude verweigert.

Material

- Jeder Gastverein versorgt sich mit dem zum Aufwärmen benötigten Material (Markierungshemden, Bälle, Hütchen, etc.) selbst.
- Trainingsleibchen/Trikots werden ausschließlich von einem Spieler pro Turnier/Training getragen und nicht getauscht.
- Nach dem Training/Turnier werden die verwendeten Materialien möglichst desinfiziert bzw. alternativ gründlich gereinigt.

Ankunft am Gebäude

- Bei der Ankunft am Gebäude meldet der Teamverantwortliche die Vollständigkeit seiner Gruppe. Im Anschluss erfolgt auf dem Parkplatz die Einweisung in das Hygienekonzept.
- Erst nach der Einweisung in das Hygienekonzept der JFG Singoldtal ist das Betreten des Gebäudes und der Zutritt zur Umkleide möglich.

Nutzung von Umkleidekabinen

- Kleinfeldmannschaften erhalten keine Umkleidekabine
- Auf dem Weg von und zu den Umkleidekabinen gilt die Pflicht zum Tragen von Mund-Nase-Bedeckung.
- Das Betreten und Verlassen der Kabinen erfolgt gruppenweise und zeitversetzt. Einzelpersonen in den Gängen sind zu vermeiden.
- Auf dem Weg von und zu den Toiletten ist die Mund-Nase-Bedeckung zu tragen.
- Während des Umkleidens ist die Mund-Nase-Bedeckung zu tragen.
- Die Anzahl der Personen in den Umkleidekabinen ist so gering wie möglich zu halten, wir empfehlen den Mannschaften sich in Schichten umzuziehen und die Mannschaftsbesprechung in der Halle durchzuführen.
- Während der Nutzung der Umkleiden / Dusche ist auf ständige Belüftung zu achten, ggf. vorhandene Fenster sind dauerhaft zu öffnen.
- Die Reinigung der Umkleiden erfolgt nach Betreibervorgaben, oder nach jeder Nutzung mit Flächendesinfektionsmittel und ausreichend Einwirkungszeit vor der nächsten Nutzung.
- Der Mindestabstand von 1,5m ist einzuhalten.

Nutzung der Duschen

- **Die Duschen sind zur Zeit gesperrt.**
- Die Aufenthaltsdauer in den Duschen ist auf ein Minimum zu beschränken.
- Während der Nutzung der Duschen sind ggf. vorhandene Fenster und Türen zu öffnen.
- Die Nutzung eines Föns ist untersagt.

Spiel

- Es erfolgt kein Einlaufen und übliche Begrüßungsrituale.
- Alle auf dem Spielbericht eingetragenen Teamoffiziellen haben sich während des Spiels in der technischen Zone des eigenen Teams aufzuhalten.
- Auf der Auswechselbank jedes Teams ist auf die Einhaltung der Abstandsregeln zu achten. Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, so ist eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen.
- Die Mannschaften stellen sicher, dass die Mund-Nase-Bedeckung der Spieler auf dem Feld geeignet und hygienisch korrekt aufbewahrt werden kann (wir empfehlen geschlossene personalisierte Boxen für Mund-Nase-Bedeckung, Getränk, Markierungshemd, etc.)

Toiletten

- Engmaschige Reinigungsfrequenz
- Seifen- und Desinfektionsspender bereitstellen
- Keine wiederverwendbaren Handtücher, sondern Handtuchspender einsetzen
- Verkürzung der Reinigungszyklen
- Aushang der Reinigungszeiten mit Unterschrift der Reinigungskraft. Desinfizieren von Türklinken und Armaturen
- Sperrung jedes zweiten Urinals oder physische Barriere auf Kopf- und Oberkörperhöhe (Plexiglas etc.)
- Beachtung des Mindestabstands

Verlassen des Spielfeldes und des Gebäudes

- Das Verlassen der Kabine und des Gebäudes erfolgt in geschlossenen Gruppen über den gekennzeichneten Ausgang.

Verkauf im Turnierbetrieb

Der Verkauf findet ausschließlich zum Mitnehmen im Einbahnstraßensystem statt!

Allgemeine Hygieneregeln

- Strikte Einhaltung des Sicherheitsabstandes von 1,5 Metern zwischen Gästen, Servicepersonal und im betrieblichen Ablauf.
- Gäste und Personal haben eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen. Am Tisch darf der Gast diese abnehmen.
- Die Ausgabe und Kasse wird mittels Plexiglas zwischen Gast und Personal getrennt.

Handhygiene



- o Aushang von Anleitungen zur Handhygiene.
- o Bereitstellung von Desinfektionsmitteln zur Händedesinfektion.
- o Unterweisung der Mitarbeiter zur Handhygiene und Schulung der Mitarbeiter zur richtigen Nutzung und Entsorgung von Einweghandschuhen
- o Bereitstellung von Handwaschseife
- o Bereitstellung von Papierhandtüchern zur Einmalbenutzung
- o Bereitstellung von Einweghandschuhen

In den innerbetrieblichen Bereichen

- Arbeitsbereiche entzerren
- Mindestabstand von mind. 1,5 m zwischen dem Personal einhalten und Mund-Nase-Bedeckungen tragen, ggf. Arbeitsplätze kennzeichnen.
- In der Spülküche bzw. Spülbereich muss auf eine genaue Trennung von sauberen und schmutzigen Geschirr geachtet werden.
- Arbeitsmaterialien häufiger mit heißem Wasser reinigen, da dies den Viren entgegenwirkt
- Wenn nur eine natürliche Lüftung vorhanden ist, regelmäßig lüften
- Bei Spülgängen wird gewährleistet, dass die vorgegebenen Temperaturen erreicht werden, um eine sichere Reinigung des Geschirrs und der Gläser sicherzustellen.
- Wo möglich, mit festen Teams in den Schichten arbeiten.
- Maßnahmen und Verhaltensregeln schriftlich fixieren und für die Mitarbeiter gut sichtbar aushängen
- Mitarbeiter schulen: Hygiene- und Verhaltensregeln und Mindestabstand.
- Mitarbeiter sind aufgefordert, sich bei ersten Anzeichen einer Infektion zu melden und sich ärztlichen Rat einzuholen.
- Genügend Schutzausrüstung wie Mund-Nasen-Bedeckungen, Handschuhe und ausreichend Waschgelegenheiten mit Flüssigseife und Desinfektionsmittel zur Verfügung stellen
- Häufigeres Händewaschen und Desinfektion ermöglichen.

Zusätzliche Maßnahmen

Handläufe, Türklinken, häufig benutzte Kontaktflächen werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert.

Es wird die jeweils gültige Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung und das Rahmenhygienekonzept Sport eingehalten und umgesetzt.

Die JFG Singoldtal wünscht Euch faire, erfolgreiche und verletzungsfreie Trainingseinheiten und Turniere.

Bleibt gesund!

Gez.:

Ort, Datum

Unterschrift 1. Vorsitzender/Stempel

Kontaktdatenerfassung zum Spiel bei der JFG Singoldtal

JFG Singoldtal e.V.

SpVgg Langerringen
ASV Hiltenfingen
SV Schwabegg
TSV Ettringen
TSV Walkertshofen
TSV Mittelneufnach



Datum: _____

Gastverein: _____

#	Teilnehmer: Name, Vorname	Telefon oder e-mail-Adresse
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		

Bestätigung der Einweisung Hygienekonzept der JFG Singoldtal:

Datum: _____ Mannschaftsverantwortlicher: _____

